

Firmenprofil

Sulzer Hexis AG

Hegifeldstrasse 30, Postfach 65, CH-8404 Winterthur, www.hexis.com

Sulzer Hexis entwickelt, produziert und vertreibt Brennstoffzellen-Heizgeräte für Einfamilienhäuser. Das Unternehmen wurde im Jahre 1997 als Tochtergesellschaft des Sulzer-Konzerns gegründet. Die Geschäftsidee basiert auf dem 1991 vom Konzern initiierten Projekt «HEXIS» (Heat Exchanger Integrated Stack). Sulzer Hexis hat sich über Jahre Kompetenz, insbesondere in der Materialentwicklung, der Prozesssteuerung und der Systemintegration für die Hochtemperatur-Brennstoffzellentechnologie vom Typ SOFC (Solid Oxide Fuel Cell) erarbeitet.

Das Unternehmen steht heute an der Schwelle von einem reinem Forschungs- und Entwicklungsteam zu einem Produktions- und Vertriebsunternehmen. Ende 2001 wurde ein dreijähriger international angelegter Feldtest erfolgreich beendet. Die Phase der Produktion und Inbetriebnahme einer Vorserie von Brennstoffzellen-Heizgeräten hat im Dezember 2001 begonnen. Das Gerät, das mit Erdgas betrieben wird, deckt den gesamten Wärmebedarf sowie den Stromgrundbedarf eines Einfamilienhauses (Netz-Parallelbetrieb).

Die Systeme «HXS 1000 PREMIERE» werden im Rahmen einer Vorserienphase in Zusammenarbeit mit Energieversorgungsunternehmen und Installateuren vorwiegend in Deutschland und der Schweiz bei Eigenheimbesitzern als Endkunden getestet und weiterentwickelt. Daneben werden einzelne Geräte bei Kooperationspartnern in Frankreich und Österreich betrieben und auf ihre Verwendbarkeit in den Haushalten der jeweiligen Länder getestet.